



Mittwoch, den 12. Januar 1916, abends 8 Uhr
Aufführung zu kleinen Preisen

Gespenster

Famillendrama in drei Aufzügen von Henrik Ibsen.

Leiter der Aufführung: Gustav Lindemann.

Personen:

Frau Helene Alving, Witwe des Hauptmanns
 und Kammerherrn Alving Louise Dumont
 Oswald Alving, Maler, ihr Sohn Gustav Lindemann
 Pastor Manders Otto Stoeckel
 Regine Engstrand, im Hause bei Frau Alving Olivia Veit
 Tischler Engstrand Emil Lind
 Ort der Handlung auf Frau Alvings Besetzung an einem großen
 Fjord im westlichen Norwegen.

Nach dem zweiten Aufzug 15 Minuten Pause

In der Pause fällt der eiserne Vorhang

Orchester, Logen Mk. 2.—

Parkett Mk. 1.50

II. Rang Mk. 1.— u. 0.50

einschließlich Kartensteuer und Garderobegebühr.

Kassenöffnung 7 Uhr

Einlaß 7¼ Uhr

Beginn der Vorstellung 8 Uhr

Ende 10¼ Uhr

Donnerstag, den 13. Januar 1916, abends 7 Uhr, Serie IV:

BRAND.

Freitag, den 14. Januar 1916, abends 8 Uhr:

Elly Ney-van Hoogstraten
Willy van Hoogstraten
„Ludwig van Beethoven“

Samstag, den 15. Januar, Serie III:

Was ihr wollt.

Lustspiel in fünf Akten von William Shakespeare.

Montag, den 17. Januar 1916, abends 8 Uhr

Vortrag von **Hermann Bahr**
„Deutschland und Oesterreich“

Druck der Düsseldorfer Zeitung Aktien-Gesellschaft.



Mittwoch, den 12. Januar 1916, abends 8 Uhr
Aufführung zu kleinen Preisen

Gespenster

Familiend Leit	Henrik Ibsen. emann.
Frau Helene und Kan Oswald Alvi Pastor Mand Regine Eng Tischler Eng Ort der Hand	Louise Dumont stav Lindemann Otto Stoeckel Olivia Veit Emil Lind na einem großen
Nach dem zweiten Aufzug 15 Minuten Pa	In der Pause fällt der eiserne Vorhang
Orch Park II. R einschl	2.— 1.50 0.50 egebühr.
Kassenöffnung 7 Uhr Einlaß	Vorstellung 8 Uhr Ende 10¼ Uhr
Donnerstag, de	r, Serie IV:
Freitag, Elly Ney Willy v „Ludv	8 Uhr: gstraten traten oven“
Wa Lustspiel	t. peare.
Montag, c Vortrag	8 Uhr Bahr „Deutschland und Oesterreich“

Druck der Düsseldorfer Zeitung Aktien-Gesellschaft.